

Evolutionpädagogik- was ist das?

Beitrag von „kodi“ vom 8. Juli 2017 22:22

Die Sache ist doch einfach:

Seriöse wissenschaftliche Arbeiten sind klar und präzise formuliert.

Es werden dazu unaufgefordert überprüfbare empirische Daten und Quellen genannt.

Beginnend beim Testdesign, über die Rohdaten und die statistische Auswertung bis hin zur Schlussfolgerung.

Es werden nur Arbeiten zitiert, die diesen Minimal-Qualitätskriterien genügen oder der Mangel entsprechend erwähnt/eingeordnet.

Stellt dir irgendjemand seine tolle neue Theorie/wissenschaftliche Arbeit vor, bei der ein Punkt davon fehlt, dann kannst du 90% davon ausgehen, dass dir da einer frei erfundenen Mist erzählt oder sich was zusammengefälscht hat.

Kurzes Zurückdenken an das Pädagogikstudium zeigt, dass es für einen Großteil der traditionellen Inhalte leider auch sehr düster aussieht. 😊

Diese Evolutionpädagogik scheint da der Komplet-Fail zu sein. 😊